

Mein Erasmus+ Austausch in Spanien

Ich bin Sascha Taranenko und habe bei einem Erasmus Schulaustausch nach Andalusien mitgemacht. Ich durfte für einen Monat in der Stadt Alcalá la Real in Spanien leben das war echt eine mega Erfahrung.

Ich habe bei einer super netten Gastfamilie gewohnt. Der Vater war Schulleiter, und ich hatte zwei Gastgeschwister die beiden Zwillinge waren

14 Jahre alt. Wir haben richtig viel zusammen gemacht Schwimmen, Tennis, Englisch lernen und einfach chillen.

Schon am ersten Tag sind wir in ein schönes Restaurant gegangen wo ich die beste Paella gegessen habe, die war richtig lecker! Generell habe ich jeden Tag spanisches Essen bekommen das war total anders als bei uns aber echt gut.

Mit meiner Familie habe ich auch eine Olivenfabrik besucht war spannend zu sehen wie Olivenöl hergestellt wird. Außerdem haben wir Ausflüge nach Córdoba, Jaén und Granada gemacht. Die Städte waren richtig schön vor allem die Architektur hat mich total beeindruckend!

Ich war auch in der Schule und hab am Unterricht teilgenommen. Fast alles war auf Spanisch, was am Anfang schon schwierig war, aber dadurch hab ich echt viel gelernt und mein Spanisch hat sich mega verbessert. Die Schüler in der Schule waren alle super nett und offen, ich habe richtig viele neue Freunde gefunden.

Was ich aber auch ehrlich sagen muss: Wenn man so aussieht wie ich groß, blond und mit blauen Augen fällt man in einer kleinen Stadt in Spanien ganz schön auf. Man bekommt viel Aufmerksamkeit, manchmal war das schon ein bisschen unangenehm. Trotzdem waren die Leute immer freundlich und interessiert.

Insgesamt war das einer der besten Monate meines Lebens. Ich habe so viel erlebt neue Leute kennengelernt und bin richtig dankbar, dass ich diese Chance hatte. Wenn ihr jemals die Möglichkeit habt bei so einem Austausch mitzumachen machst! Es lohnt sich auf jeden Fall.